

In den letzten Wochen begannen die Sanierungsarbeiten im Untergeschoss. Dabei haben wir schon die ersten Überraschungen erlebt. So ist ein Teil der Gewölbedecke aus armierten Zement. Für die Bauzeit um 1892 ist dies sehr fortschrittlich. Der Boden unter dem Haus wurde einen Meter ausgehoben und nicht aus der Bauzeit stammende Zwischenwände entfernt. Dadurch wirkt das Gewölbe jetzt fast wie ein sakraler Bau aus dem Mittelalter. Nutzen Sie die Gelegenheit, zum Tag des offenen Denkmals am 13. September die Baustelle zu besichtigen.

{youtube}Sr6uXmpc4hQ{/youtube}